

Mögliche Lebensläufe einer männlichen Person in Abhängigkeit vom Geburtsjahr

Geboren 1922		Eltern monarchistisch geprägt, Galoppierende Inflation, Werteverluste,
1932	10 Jahre alt	Kindheitserinnerungen an Parteienstreit meist auf der Straße, Wirtschaftskrise, Vater vielleicht ohne Arbeit, immer wieder beeindruckende Wahlpropaganda mit Schlägereien
ab 1933	11 Jahre alt	Diktatur, für ihn der Begriff Demokratie negativ besetzt
1939	17 Jahre alt	Ende der Pubertät, Beginn des "Sturm und Drang" im Krieg, mit oder ohne Vater ??
1940	18 Jahre alt	Soldat, überlebte oder nicht.
1945	23 Jahre alt	Frieden, aber was für einer.
1948	26 Jahre alt	Währungsreform Schule, Ausbildung, Studium, meist nicht fertig.

Geboren 1932		
1942	10 Jahre alt	Kinderlandverschickung oder Nächte im Luftschutzbunker, Vater nicht da, Mutter dienstverpflichtet. Schulbildung sehr eingeschränkt.
1945	13 Jahre alt	Kriegsende, Spiele in Trümmern, Vater in Gefangenschaft, Mutter Harnstein. Schulbildung sehr eingeschränkt.
1948	16 Jahre alt	Langsamer Übergang in die Normalität

Geboren 1942		
1945	3 Jahre alt	Bis dahin Krieg mit brennenden Häusern und vielleicht ausgebombt. Blieb ein Trauma??
1948	6 Jahre alt	Mit Glück Familie wieder zusammen, Schule konnte meist beginnen.

Geboren 1952		
1958	6 Jahre alt	Schulbeginn normal, Zeit von 1933-1945 von Eltern & Lehrern fast totgeschwiegen. Östlich der Elbe war Ausland. Italien und Frankreich waren Freunde und Urlaubsgebiete.
1968	16 Jahre alt	Immer noch unbewältigte Vergangenheit, Er konnte revoltieren und tat es. Weiter mit gesellschaftlichen Veränderungen, wirtschaftlichen & sozialen Krisen jedoch ohne Lebensgefahr. Frieden in Europa. Normales, bürgerliches Leben. Langweilig ?!?!